

# Die Wiederauferstehung Babylons – Teil 11

Was passierte wirklich im Garten Eden?

1. Mose Kapitel 3, Vers 6

Da nun das Weib sah, dass von dem Baume gut zu essen sei und dass er eine Lust für die Augen und ein begehrenswerter Baum sei, weil man durch ihn klug werden könne, so nahm sie eine von seinen Früchten und aß und gab auch ihrem Manne, der bei ihr war, und der aß auch.

**Erklärung des Begriffs „eine Lust für die Augen“**

Ich glaube, dass Du inzwischen verstanden hast, dass es sich da um keinen gewöhnlichen Baum gehandelt haben kann. Das war er auch nicht. Es war Satan. Das hebräische Wort *chamad* bedeutet „wünschen“, „begehren“, „an etwas Gefallen finden“, „sich erfreuen an“, „begehrenswert sein“, „große Freude haben an“, „Wünschenswertes“, „Kostbarkeit“.

**Erklärung des Begriffs „begehrenswert“**

Das hebräische Wort *ta'avah* bedeutet „sich sehnen nach“, „nach etwas gieren“, „körperliches Verlangen haben“; im Umkehrschluss: „eine herrliche Befriedigung haben“, „Reiz“, „Wunsch“, „Verlangen“, „Herzensehnsucht haben“, „Lust“, „Appetit“, „Begehrlichkeit im negativen Sinn“, „auf etwas versessen sein“, „sehnsüchtig erwarten“.

**Erklärung des Begriffs „klug werden“**

Apfelbäume machen nicht klug. Aber Satan kann Deinen Geist mit schlechter „Weisheit“ füllen und mit üblen Gedanken.

**Erklärung des Begriffs „nahm“**

Das hebräische Wort *laqach* bedeutet „zum weiteren Einsatz annehmen“, „etwas erfassen“, „empfangen“, „heiraten“, „eine Frau nehmen“, „erfahren“, „besorgen“, „bekommen“, „in Besitz nehmen“, „auswählen“, „erwählen“, „die Ehe eingehen“, „annehmen“.

Das klingt für mich sicher nicht nach einem Mädchen, das einen Apfel genießt! Nein, hier geht es um mehr als um die Wertschätzung einer feinen Frucht. Klingt das für Dich danach, dass da jemand einen Apfel isst? Natürlich nicht, aber Du bist wahrscheinlich seit der Sonntagsschule darüber angelogen worden, was sich da tatsächlich im Garten Eden abgespielt hat. Wir wollen hier biblisch in die Tiefe gehen, um herauszufinden, was sich an diesem Tag vor 6 000 Jahren tatsächlich im Garten Eden ereignet hat, und wir werden auch erklären, warum dies geschah.

Wenn jemand von klein auf eine Lüge eingetrichtert bekommen hat, dann wird ihm die Wahrheit merkwürdig vorkommen. Doch wenn wir erfahren, was sich tatsächlich abgespielt hat und wir die Ursache und die Auswirkung davon kennen lernen, dann ist es für uns leichter, die Wahrheit zu akzeptieren. Bei all den Irrlehren, die in diesen letzten Tagen unserer Generation kursieren (die uns ja prophezeit wurden), braucht es schon etwas länger, umzulernen und die Wahrheit von Gottes Wort in der Bibel zu erkennen.

Deshalb mache Deinen Kopf frei von all den künstlichen Nebelwänden im Hinblick auf Satans Irrlehren, und lass Gottes Wort klar und unverdorben in Deinen Geist fließen. Was sich tatsächlich im Garten Eden ereignete, war, dass Eva ihre Unschuld an „die alte Schlange“ verloren hat. Satan war der „Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen mitten im Garten Eden“. Eva hat ihre Unschuld an niemand anderen verloren als Satan selbst!

Satan ist ein Lügner und Betrüger. Er hat viele Namen und in der Menschheitsgeschichte viele Rollen gespielt; aber es handelt sich immer um

ein und dasselbe Wesen! Übrigens habe ich noch nirgendwo in diesem Zusammenhang das Wort „Apfel“ in der Bibel gelesen. Es steht auch nichts darüber, dass Adam und Eva einen Apfel gegessen haben. Aber selbst auf modernen religiösen Bildern ist Eva mit einem Apfel zu sehen. Warum wohl?

Warum haben die Irrlehrer einen Apfel gewählt? Warum nicht einen Pfirsich oder eine Zitrone? Ich kann immer noch nicht verstehen, was in dem Kopf der Person vor sich gegangen ist, als sie die „Apfel-Geschichte“ in die Welt setzte. Dieser Mensch muss sich hingesezt und sich Gedanken darüber gemacht haben, was er Gottes Wort hinzufügen kann, um die göttliche Wahrheit zu verschleiern.

Adam hat auch von dieser „verbotenen Frucht“ gegessen. Satan ist ein übernatürliches Wesen, das übernatürliche Kräfte besitzt, so dass er Adam und Eva als unterschiedliche Wesen erscheinen konnte. Adam „aß“ auf völlig andere Weise von der Frucht, indem er der Lüge „**Ihr werdet wie Gott selbst sein**“ geglaubt und dieser Irrlehre mehr geglaubt hat als Gott.

Wenn wir weiterlesen, werden wir sehen, dass Eva von dieser „Frucht“ schwanger wurde. Sie wurde ZUNÄCHST von Satan schwanger und dann auch noch von Adam.

#### 1.Mose Kapitel 4, Vers 1

**Eva gebar dann (wie sie fälschlicherweise glaubte) dem Adam, ihrem Gatten, einen Sohn Kain (d.h. Erwerb, Gewinn). Da sagte sie: »Einen Mann (= männlichen Spross) habe ich ins Dasein gerufen (eig. erworben, gewonnen) mit Hilfe des HERRN!«**

Kain kann nicht von Adam bzw. vom HERRN gewesen sein, denn Kain war der erste Mörder in der Menschheitsgeschichte. In Wahrheit bekam Eva nämlich zwei Kinder hintereinander. Kain und Abel waren das, was man „zweieiige Zwillinge“ nennt. Das bedeutet, dass eine einzige Geburt von zwei

Kindern möglich ist, die zu unterschiedlichen Zeiten gezeugt wurden. Und genau das geschah an diesem Tag. Du kannst jeden Arzt und jede Krankenschwester danach fragen. Sie werden Dir bestätigen, dass es sogar zweieiige Zwillinge von zwei unterschiedlichen Rassen gibt. Bleib weiter aufmerksam! Wir werden hier alles Schritt für Schritt erklären.

Eines ist sicher: Bei der Schlange handelte es sich nicht um eine gewöhnliche Schlange, die sich in den Garten geschlichen hat; denn Schlangen haben keine Sprachorgane. Aber Satan hat die nötigen Organe, um eine Schwangerschaft bei Eva herbeizuführen, so dass sie seinen Sohn Kain gebar. Er wusste, dass der Messias, Jesus Christus, aus der Linie Evas kommen würde. Das war der erste Versuch Satans, von Nabelschnur zu Nabelschnur die reine Blutlinie zu verderben, durch die Jesus Christus 4 000 Jahre später kommen sollte.

Satan fürchtet sich vor Jesus Christus, weil er weiß, dass Er es möglicherweise schaffen wird, ihn in den Feuersee zu werfen, was sein ewiges Verderben bedeuten würde. So ist es prophezeit, und wir lesen es in:

### **1.Mose Kapitel 3, Vers 15**

**„Und ICH will Feindschaft setzen (= herrschen lassen) zwischen dir und dem Weibe und zwischen deinem Samen (d.h. Nachwuchs, Nachkommenschaft) und ihrem Samen: ER wird dir nach dem Kopfe treten (oder: dir den Kopf zertreten), und du wirst Ihm nach der Ferse schnappen (oder: Ihn in die Ferse stechen).«**

Wir wissen, dass Satans Plan fehlschlug; denn letzten Endes wurde Jesus Christus doch noch geboren, besiegte am Kreuz den Tod und damit auch Satan. Satan hat Gewalt über den Tod; das ist eine seiner Rollen, die er in der Bibel spielt. Der folgende Vers soll das oben Gesagte dokumentieren. Er begründet auch, weshalb die Kreuzigung erforderlich war:

## Hebräer Kapitel 2, Verse 9-14

9 Wohl aber sehen wir Den, der für eine kurze Zeit unter die Engel erniedrigt gewesen ist, nämlich Jesus, um Seines Todesleidens willen mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt; Er sollte ja durch Gottes Gnade für jeden (= zum Besten eines jeden) den Tod schmecken. 10 Denn es geziemte Ihm, um Dessen willen alles ist und durch Den alles ist, nachdem Er viele Söhne zur Herrlichkeit geführt hatte, den Urheber (vgl. 12,2) ihrer Rettung (oder: ihres Heils) durch Leiden hindurch zur Vollendung zu bringen. 11 Denn beide, sowohl der Heiligende (Joh 17,19) als auch die, welche (von Ihm) geheiligt werden, (kommen = stammen) alle von dem gleichen Vater her; aus diesem Grunde schämt Er sich auch nicht, sie »Brüder« zu nennen, 12 indem Er sagt (Ps 22,23): »ICH will Deinen Namen Meinen Brüdern verkündigen, inmitten der Gemeinde will ICH Dich preisen«; 13 und an einer andern Stelle (Jes 8,17): »ICH will Mein Vertrauen auf Ihn setzen«; und wiederum (Jes 8,18): »Siehe, hier bin ICH und die Kinder, die Gott Mir gegeben hat.« 14 Weil nun die Kinder (leiblich) am Blut und Fleisch Anteil haben, hat auch Er gleichermaßen Anteil an ihnen erhalten, um durch Seinen Tod den zu vernichten, der die Macht des Todes (oder: Gewalt über den Tod) hat, nämlich den Teufel.

Nun wollen wir uns anschauen, wie Gott die Schlange, Adam und Eva mit dem konfrontiert, was sich da im Garten Eden ereignet hat. Natürlich hat Ihm das nicht gefallen, was die drei da angestellt hatten!

## 1.Mose Kapitel 3, Vers 7

Da gingen ihnen beiden die Augen auf, und sie nahmen wahr, dass sie nackt waren; darum hefteten sie Blätter vom Feigenbaum zusammen und machten sich Schürze daraus.

Nur weil man einen Apfel gegessen hat, braucht man sich nicht seiner

Nacktheit zu schämen! Aber wenn man seine Unschuld und Jungfräulichkeit an das böseste Wesen in der gesamten Schöpfung Gottes verliert, dann mit Sicherheit. Man beachte, dass Adam und Eva auch nicht ihre Münder verdeckten, mit denen sie den Apfel verspeist hatten, sondern sie machten sich Schürzen, um ihre Geschlechtsteile zu bedecken.

Ein schlichtes Apfelessen löst keine derartige Reaktion aus! Früchte machen einen nicht wissend. Du musst Dir voll über die außerordentlich wichtige Tatsache im Klaren sein, dass Gott bei diesen seltsamen Dingen bezüglich der Schlange und diesem Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen deswegen nicht eingegriffen hat, weil Er den freien Willen der Menschen nicht antasten wollte und dass, wenn Satan durch die Schlange und durch diesen besonderen Baum symbolisiert wird, dies aufgrund von Satans übernatürlichen Eigenschaften geschah und weil Satan übernatürliche Kräfte einsetzt, um Menschen zu täuschen. Aber durch das Blut von Jesus Christus haben wir die Kraft, Satan zu widerstehen. Adam und Eva hatten sie nicht.

Jedes Ereignis, jeder Grund und jede Wirkung in der Zeit, in der Satan zu Eva sprach, war alles Teufelswerk, solange bis Gott eingriff und Strafen über alle drei Parteien verhängt hat.

### **1.Mose Kapitel 3, Verse 8-13**

Als sie dann aber die Stimme (oder: das Geräusch der Schritte) Gottes des HERRN hörten, der in der Abendkühle im Garten sich erging, versteckten sie sich, der Mann (Adam) und sein Weib, vor Gott dem HERRN unter den Bäumen des Gartens. 9Aber Gott der HERR rief nach dem Mann mit den Worten: »Wo bist du?« 10Da antwortete er: »Als ich Deine Stimme im Garten hörte, fürchtete ich mich, weil ich nackt bin; darum habe ich mich versteckt.« 11Da fragte Gott: »Wer hat dir gesagt, dass du nackt bist? Du hast doch nicht

etwa von dem Baume gegessen, von dem zu essen ich dir verboten habe?«  
12Da antwortete Adam: »Das Weib, das Du mir beigelegt hast, die hat mir von dem Baume gegeben, da habe ich gegessen.« 13Da sagte Gott der HERR zu dem Weibe: »Warum hast du das getan?« Das Weib antwortete: »Die Schlange hat mich verführt; da habe ich gegessen.«

### Erklärung des Begriffs „verführt“

Das hebräische Wort *nasha'* bedeutet „fehlleiten“, „mental täuschen“, „moralisch verführen“, „betören“, „ganz und gar umgarnen“. Es geht hier aber um viel mehr als nur um jemanden dazu zu verleiten, einen Apfel zu essen. Um unmissverständlich klar zu machen, was da zwischen Eva und der „Schlange“ vor sich ging, wollen wir folgende Bibelpassage anführen:

### 2.Korinther Kapitel 11, Verse 2-3

2Denn ich eifere um euch mit göttlichem Eifer (oder: ich bin eifersüchtig auf euch mit göttlicher Eifersucht); ich habe euch ja einem einzigen Manne verlobt, um euch Christus (oder: dem Messias) als eine reine Jungfrau zuzuführen. 3Ich fürchte aber, dass, wie die Schlange einst Eva mit ihrer Arglist verführt hat, so auch eure Gedanken von der Einfalt und lauterer Gesinnung gegen Christus zum Argen hingezogen werden.

Im Neuen Testament haben wir es im Original mit der griechischen Sprache zu tun. Hier lehrt uns der Apostel Paulus, was tatsächlich mit Eva im Garten Eden geschah.

### Erklärung des Begriffs „Schlange“

Das griechische Wort, das hier mit „Schlange“ übersetzt ist, lautet *ophis* und bedeutet „ein gerissenes Wesen“, „eine listige Person“. Bei den Menschen der Antike war die Schlange ein Sinnbild für Arglist und Weisheit. Für die

Juden ist die Schlange, die Eva verführt hat, der TEUFEL.

Im Targum-Pseudo-Jonathan, einer Übersetzung der hebräischen Bibeltex-te ins Armaäische, ist ...

### **1.Mose Kapitel 4, Vers 1 (*Schlachter*)**

**Und Adam erkannte seine Frau Eva; und sie wurde schwanger und gebar den Kain. Und sie sprach: „Ich habe einen Mann erworben mit der Hilfe des Herrn!“**

... wie folgt übersetzt:

**„Und Adam erkannte seine Frau Eva, die von Sammael (Satan) schwanger war, und sie wurde schwanger, und sie gebar Kain; und dieser war wie die Engelwesen und nicht wie die irdischen Wesen. Und sie sprach: „Ich habe einen Menschen vom Engel des Herrn bekommen.“**

In *The International Standard Bible Encyclopedia* lautet, nach jüdischer Überlieferung, der Name des „Verderbers“ oder des Engel des Todes SAMMAEL, was „das Gift Gottes“ bedeutet. Dieser war einst ein Erzengel vor dem Thron Gottes. Er brachte die Schlange dazu, Eva zu versuchen und ist identisch mit Satan.

### **Erklärung des Begriffs „verführt“**

Das entsprechende griechische Wort lautet *exapatao* und bedeutet „ganz und gar verführen“, worunter ein sexueller Akt verstanden wird. Vom Griechischen her gibt es absolut keinen Zweifel darüber, was die Schlange mit Eva angestellt hat; denn es gibt für *exapatao* nur diese eine Bedeutung.

Fortsetzung folgt



Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!